



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein

Merkblatt Antragstellung Lübecker Advanced Clinician Scientist Programm (LACS)

Die Antragstellung für das LACS erfolgt durch die Klinik bzw. Institutsdirektor*innen. Je Klinik bzw. Institut ist eine Bewerbung mit ein oder zwei geeigneten Kandidat*innen für ein 0,5 Ä3-Stellen-Äquivalent (gegebenenfalls auch Ä2) möglich für drei Jahre mit Verlängerung um weitere drei Jahre bei positiver Zwischenevaluation. Zielgruppe sind habilitierte Facharzt*innen (oder Facharzt*innen mit habilitationsäquivalenten Leistungen), deren Facharztqualifikation möglichst nicht länger als vier Jahre zurückliegt (keine Schwerpunkte), bzw. Oberarzt*innen in der frühen Phase (Ä3 Stufe 1). Das 0,5 Ä3/Ä2-Stellen-Äquivalent kann optional umgesetzt werden in zwei Ä3-Stellen mit je 25 % geschützter Forschungszeit oder eine Ä3/Ä2-Stelle mit 50 % geschützter Forschungszeit. Ob die Tätigkeit als Advanced Clinician Scientist als Facharzt*in (Ä2) oder Oberarzt*in (Ä3) durchgeführt werden soll, muss vor Antragstellung in Abstimmung mit der Campusdirektion festgelegt werden (Formblatt 2). Nach Auslauf des Programms ist eine Weiterfinanzierung der Stellen mit der Campusdirektion abzustimmen.

Bewerbungsunterlagen

Unterlagen seitens der Klinik/des Instituts

1. Darstellung der Klinik/des Instituts

- Charakterisierung des Versorgungsauftrags der Klinik/des Instituts und Infrastruktur der klinischen Versorgung mit Bereichen und zugehörigem ärztlichen Personal
- Darstellung des Forschungsprofils und der Forschungsinfrastruktur der Klinik/des Instituts mit zugehörigem Personal
- Beschreibung der Personalentwicklungsmaßnahmen seitens der Klinik/des Instituts
- Commitment und strategische Positionierung der Kandidat*innen

2. Bestätigung wissenschaftlicher und klinischer Kompetenzen der Kandidat*innen

Einschätzung der Kandidat*innen zur Repräsentation eines relevanten klinischen und Forschungsschwerpunktes der Klinik/des Instituts durch die/den Klinik- bzw. Institutsdirektor*in

3. Finanzierungsbestätigung

Finanzierungsbestätigung für die Kandidat*innen durch die/den Klinik- bzw. Institutsdirektor*in und die Campusdirektion. Hier soll auch festgelegt werden, ob die Tätigkeit als Facharzt*in oder Oberarzt*in erfolgen soll.

Unterlagen seitens der Kandidat*innen

4. Wissenschaftlicher Schwerpunkt und Forschungskonzept

Darstellung des wissenschaftlichen Schwerpunktes mit Forschungskonzept durch die Kandidat*innen und Verflechtung mit dem klinischen Schwerpunkt.



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein

5. Lebenslauf

Tabellarischer Lebenslauf mit Angabe von Drittmittelförderungen und der zehn wichtigsten Publikationen.

6. Zeugnisse und Urkunden

Die Bewerbungsunterlagen sind an die Forschungskommission der Sektion Medizin zu richten (corinna.vonduhn@uni-luebeck.de). Auf der Seite der Forschungskommission (<https://www.uni-luebeck.de/forschung/interne-foerdermoeglichkeiten.html>) finden Sie auch Formblätter zu den einzelnen Unterlagen, die Sie bitte unbedingt beachten müssen. Bitte stellen Sie sicher, dass die PDF-Dokumente nicht passwortgeschützt sind.

Hinweise und Daten zum Auswahlverfahren

Das kompetitive Auswahlverfahren ist dreistufig angelegt. Nach formeller Prüfung und Vorauswahl der Bewerbungen durch die Forschungskommission werden diese zur Begutachtung an ein externes Gutachter*innengremium weitergeleitet. Die finale Entscheidung wird durch das lokale Gremium unter Berücksichtigung der Voten der externen Gutachter*innen getroffen.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte Frau Dr. Corinna von Duhn unter corinna.vonduhn@uni-luebeck.de